

Inhaltsverzeichnis

zum

Korrespondent für Deutschlands Buchdrucker und Schriftgießer

Jahrgang 1917

Artikel	Nr.	Artikel	Nr.	Artikel	Nr.
An die Mitglieder des Verbandes der Deutschen Buchdrucker 1916 * 1917	1	Mehrlingsverhältnisse unter dem Hilfsdienstgesetz	34	Die Anerkennung als kriegswichtiger Betrieb	122
Sozialgesetzgebung und bürgerliches Recht:		Familienversorgung unter dem Hilfsdienstgesetz	35	Ein Fall von merkwürdiger Heranziehung eines Buchdruckergehilfen	122
Rückblick auf das Jahr 1916	1	Zur Frage der Kriegswichtigkeit der Zeitungs- und Druckereibetriebe	36	Hilfsdienstlofterten	122
Geschäftsbericht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung für das Jahr 1915	9	Die Arbeitsvermittlung unter dem Hilfsdienstgesetz. Spezialisierung der kriegswichtigen Betriebe	37	Erfreuliche Klärung in der Zusammenlegungsfrage von Zeitungsbetrieben und Buchdruckereien	126
Leuerung — Krankengelderhöhung	58	Unternehmermaßnahmen gegenüber Reklamierten. Rechtfertigungsversuch einer Berliner Buchdruckerei	37	Zur Frage der Stilllegung oder Zusammenlegung von Fachzeitschriften	145
Das Reichsversicherungsamt im Jahre 1916	63	Vorzeitige Einberufung von Reklamierten	37	Absonderlichkeiten bei der Heranziehung von Buchdruckern	145
Militärhinterbliebenenversorgung	67	Mangelhafte Beachtung des Reklamationserlasses. Verschlechterte Stellung für eine Kategorie von Reklamierten?	37	Nachweis über die angemessene Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei Stellenwechsel	145
Wändung der Feuerungsanlagen?	72	Merkwürdige Verbindung mit Rotationsmaschinenmeistern	37	Schärfere Erfassung der Hilfsdienstpflichtigen — Neuerungen in den Meldevorschriften usw.	146
Erweiterung der Familienunterstützung	75	Vom Kriegsamt angeregte Arbeitsvorfstellungen	37	Die Tätigkeit des Hilfsdienstausschusses des Reichstags	146
Erhöhung der Wochenhilfe	75	Die Tarifschiedsgerichte usw. im Urteile des Kriegsams	39	Militärische Jenur über Berichte der Schlichtungsausschüsse und anderes	146
Unregelmäßigkeiten in der Verwendung von Invalidenversicherungsmarken	75	Weiteres zur Frage der Kriegswichtigkeit der Zeitungshefte usw.	42	Vorkläre der Unternehmerverbände	149
Fürsorgestellen zur Bekämpfung der Tuberkulose	84	Vorsicht beim Arbeitswechsel!	42	Neue Bekennntnisse des Arbeitgeberverbandsorgans	4
Kein Anspruch auf Hausgeld bei Beobachtung im Krankenhaus	84	Die sonderbaren Rotationsmaschinenmeistergesuche	42	Die deutschen Arbeitgeberverbände	5
Anlegung des Vermögens der Landesversicherungsanstalten für gemeinnützige Zwecke	84	Ausdehnung des Hilfsdienstgesetzes auf österreichische und ungarische Staatsangehörige	42	Manvolle Weiserführung der Vereins- und Fortbildungsfähigkeit	6
Sodestklärung Kriegsveteranen	97	Zur Notiz: „Vorsicht beim Arbeitswechsel!“	48	Beiträge zur Frage der Volksernährung:	
Kriegsunterstützung und Alimante	97	Gehören Schadenerschanspruch wegen Vorenthalten des Abhebrscheins vor die Gewerbe- oder vor die ordentlichen Gerichte?	50	Entschuldigungen über die Kartoffelnot	6
Erlaßbeschaffung und Instandsetzung von Prothesen für Kriegsbeschädigte	104	Von wann ab hat der Hilfsdienstpflichtige Anspruch auf Entschädigung bei Verweigerung des Entlassungsscheins?	50	Sitzung des Betratts zum Kriegsernährungsamt	7
Fürsorge für Kriegsgefangene	104	Darf dem Hilfsdienstpflichtigen die Invalidenkarte vorenthalten werden?	50	Was der Laie nicht versteht!	16
Eine weisbergigere Anwendung des Militärhinterbliebenengesetzes	111	Vericherungspflicht der Hilfsdienstpflichtigen	50	Mehr Konsumentenpolitik!	26
Erbschaftsauszahlung	111	Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände und Hilfsdienstgesetz	80	Die Faltung der Gewerkschaften in der Lebensmittelfrage bei Kriegsausbruch	33
Krieg und Versicherungswesen	144	Einführung der Arbeiterausschüsse	80	Die Förderung der Lebensmittelförderung durch die Gewerkschaften im Jahre 1915	35
Anfallrente für Kinder beim Tode der Mutter durch Betriebsunfall	146	Erfahrungen bei den Arbeiterauswahlaben und mit den Arbeiterausschüssen	80	Die weitere Arbeit der Gewerkschaften auf dem Ernährungsgebiet im Jahre 1916	35
Gefahrenkreis des Betriebs	146	Ein Unternehmerbekenntnis	80	Die Tätigkeit der Arbeitgeberorganisationen auf dem Ernährungsgebiet in den ersten Monaten von 1917	35
Die „Deutsche Volkswirtschaftliche Korrespondenz“ und die Druckpresse	2	Personalwechsel und Zusammenlegung von Druckereien	81	Das gemeinsame Vorgehen der Gewerkschafts- und Angestelltenrichtungen	38
Zum Hilfsdienst:		Einberufung und Ablehnung eines Maschinenmeisters Hilfsdienstpflicht, Presse und der Fall Harden	81	Zur Neuregelung der Lebensmittelförderung	44
Vorbemerkungen	3	Mangelhafte Einführung der Arbeiterausschüsse	81	Ich höre an!	67
Nochmals: Die Buchdrucker im Aufrufe des Magdeburger Generalkommandos	3	Keine Bohndrucker gegenüber den Reklamierten! Rechtschutz für die Hilfsdienstpflichtigen	81	Eine Besserung der Zustände durch die Frau Michaelis?	89
Die „Zeitschrift“ und das Verhältnis der Buchdruckereien zur Zivilistenpflicht	3	Aufforderung zu Angaben über Heranziehung zum Hilfsdienst und über Druckereizusammenlegungen	82	Behauptungen über angeblich stark vermehrte Lohnausgaben der Landwirtschaft	89
„Die Zeitungsbetriebe als Kriegsindustrie“	3	Nochmals die Einführung der Arbeiterausschüsse	82	Umwandlung des Kriegsernährungsamts in ein Reichsernährungsamt	92
„Das Hilfsdienstgesetz und die Fachpresse“	3	Wochenhilfe für Ehefrauen Hilfsdienstpflichtiger	84	Rücktritt von Batochl	92
„Das Zivilistenpflichtgesetz als Brotschüre“	3	Eine Novelle zum Hilfsdienstgesetz	95	Halbjahrsüberblick der Lebensmittelpresse	92
Sagungen von Unternehmerverbänden in Sachen der Zivilistenpflicht	5	Rücktritt des Generals Oppener	95	Umhaltung der Brot- und Fleischrationen im Reich und in Sachsen	95
Stimmen der Unternehmerfachpresse	5	Ein bemerkenswerter Reklamationsfall	95	Steigerung der Lebensmittelpresse im einzelnen	95
Die Einwirkungen der Hilfsdienstpflicht auf Arbeitsverträge	8	Definitiver Wechsel in der Stellung des Kriegsams	96	Zur Frage der Ernährung in den Heilanstalten	97
Mißbräuchliche Plakate sowie unzulässige Anwendung und Vorenthalten der Abhebrscheine	10	Zur Frage der Zusammenlegung von Buchdruckereien	104	Anordnung zur vermehrten Abgabe von Lebensmitteln an Kranke	97
Zivilistenpflicht und Abhebrscheine im graphischen Gewerbe	12	Zusammenlegungen von Zeitungen?	104	Die Kartoffelerzeugung für 1917/18	98
Erweiterte Geltung des Abhebrscheins	18	Anerkennung der Buchdruckereien als kriegswichtige Betriebe (Hilfsdienstbetriebe)	104	Aufgabe des Experiments mit fleischlosen Wochen in Sachsen	98
Die jetzige Stellung der Reklamierten	18	Heranziehung von Buchdruckergehilfen zum Hilfsdienst	104	Reglung der Krankenernährung	98
Rat und Rechtsauskunfterteilung in Hilfsdienstfragen	18	Das Heranziehungsverfahren	104	Deft- und Gemüsekohabawohn	102
Die Arbeiter- und Angestelltenausschüsse	20	Entschuldigungen in Sachen der Abhebrscheinerteilung für Buchdrucker	104	Milch, Zucker und Käse	109
Wahl der Arbeiter- und Angestelltenausschüsse	20	Zusammenlegung von Druckereibetrieben und Zeitungen	105	Fehler und Verhätlichkeiten unserer Ernährungspolitik	117
Die Tarifschiedsgerichte unter dem Hilfsdienstgesetz	22	Weiteres in Sachen der Zusammenlegung von Druckereien	108	Der Weg zum Abgrund	123
Abhebrscheln, Arbeitswechsel und Tätigkeit der Schlichtungsausschüsse	27	Zur Frage der Zusammenlegung von Zeitungen	108	Fleischversorgung in Sachsen	123
Die Durchführung des Gesetzes	29	Nachlese in der Zusammenlegungsfrage von Zeitungs- und Druckereibetrieben	122	Die Buchdrucker als Stiefkinder	123
Literatur	29			Krankenernährung	125
Abkürzung von Militärpersonen	32			Die schweren Tage vor 25 Jahren	7
Die freiwilligen Meldungen von Hilfsdienstpflichtigen	32				
Meldepflicht (Stammrolle) der Hilfsdienstpflichtigen	32				
Waltung der Meldepflicht	33				
Alterationsnachtrag Nr. 1	33				
Feststellung kriegswirtschaftlicher Betriebe	34				
Besondere Spruchkammer für den Berliner graphische Gewerbe über Abhebrscheine	34				
				Volkswirtschaft:	
				Neurorganisation	8
				Die Herren der Welt	14
				Gegen ein Anzeigenmonopol	21
				Monopolfragen und Arbeiterklasse	53
				Reichsmonopole und Gewerkschaften	64
				Gegenwärtiges und Zukünftiges über unsre Wäuta	114

Unser Gewerbe in der berufsgenossenschaftlichen Statistik	9
Zur Umfassung in der Buchdruckgewerbe	10
Entfernt keine Schutzvorrichtungen!	12
Eine Brachfleißung des Gutenbergbundorgans	13
Ein sozialpolitisches Jahrbuch	13
Reichsvergütung auf den Druckpapierpreis	14
Gewerkschaftsrevue:	
Notwendigkeit der gewerkschaftlichen Geschlossenheit	14
Bestrebungen zur Aberfrassung des Zerfallenswerkes in der Sozialdemokratie auf die wirtschaftlichen Arbeiterorganisationen	14
Wiederaufkommen der schwarzen Listen gegen Arbeiter	14
Vorspiele zum vaterländischen Hilfsdienst	14
Verpflichtungsscheine für Kriegsteilnehmer zur Rückzahlung der gewährten Unterstufungen an ihre Familien	15
Geschlossenheit aller Arbeiterorganisationen	15
Die christlich-nationale Arbeiterbewegung in Kernfragen auf dem alten Standpunkt	15
Wirtschaftsverbände oder gelbe Vereinigungen keine Tarifvertragskontrahenten	15
Beeinträchtigung der Vereins- und Versammlungsfreiheit durch die frühe Polizeistunde	15
Gemeinsame Gewerbebeförderung im Malergewerbe	17
Der Schutzbund Deutscher Porzellanfabriken lehnt Verhandlungen über Steuerungsulagen ab	17
25 Jahre Porzellanarbeiterverband	17
Steuerungsulagen vom Tarifamt des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine empfohlen	17
Steuerungsulagen für Leberarbeiter in der Rüstungsindustrie	17
Gauleiterkonferenz des Sattlerverbandes	17
Gauleiterkonferenz des Buchbinderverbandes	17
Verbandskonferenz der Steinseher	17
Eisenbahnerverband und Streikrecht	17
Neue Zeitung „Deutscher Eisenbahner“	17
Neuer Redakteur der „Nachdeckerzeitung“	17
20 Jahre Bestehen der „Gewerkschaft“	17
Umnäherungsleistungen auf dem französischen Gewerkschaftskongreß	21
Die französischen Munitionsarbeiterstreiks	21
Die Befähigung der Frau im öffentlichen und Wirtschaftsleben	36
Eingaben an den Reichstag und das preussische Parlament gegen die „Frauenemanzipation“	36
Damen als Brauereibetriebskontrollen	36
Zunahme der weiblichen Arbeitskräfte	36
Das Organisationsverhältnis der weiblichen Arbeiter	36
Die Hoffnungen auf Erweiterung der Arbeiterrechte	49
Schmutz und Annäherung in Unternehmerkreisen	49
Neuordnung des Koalitionsrechts	49
Staatschutz im „nationalen“ Interesse	49
Gewerkschaftliche Agitationswachen	49
Ein Arbeitsgemeinschaftsfonds im „Verband“	49
Schulungsgewerbe	49
Etillegung von Schutzfabriken ohne Anhören der Arbeiterschaft	49
Eisenbahner und Streikrecht	49
Verfälschung bei den Bureauangestellten	49
Bewegungen zur Erzielung von Steuerungsulagen	62
Sicherstellung der Lohnzulagen durch Gesetz für die Friedenszeit	62
Eingabe der Gesellschaft zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit betreffend Maßnahmen der Arbeitslosenfürsorge nach Friedensschluß	62
Zusammenarbeit der einzelnen Gewerkschaftsrichtungen	62
Wirtschaftsbund für das deutsche Baugewerbe	62
Verfälschung Spaltung der freien Gewerkschaften	62
Verbandsrat des Metallarbeiterverbandes	62
Zwei Sonderorganisationen für Kriegsteilnehmer und Kriegsbeschädigte	62
Geluch der Profifabrikanten an den Bundesrat um Aufhebung des Nachschadverbots während der Kriegszeit	62
Gründung eines parlamentarischen Fonds der Hirsch-Dunckerischen Gewerksvereine	62
Internationale Gewerkschaftskonferenz in Stockholm	62
Aufwärtsentwicklung der freien Gewerkschaften: im allgemeinen und Einzelheiten darüber aus den Organisationsfragen der Maler, Dachdecker und Textilarbeiter	77
Konferenz des Verbandsbeirats im Deutschen Bauarbeiterverbande	77
Radikalismus unter den unorganisierten Bergleuten	77
Gesetzliche Lohnzulage für die Arbeiter in der Kaltindustrie	77
Denkschrift zur Lage der Glasarbeiter Deutschlands	77
Generalversammlung des Deutschen Metallarbeiterverbandes	86
Außerordentliche Versammlung des Deutschen Textilarbeiterverbandes	86
Wissen zur Gemeinschaftsarbeit bei den Gewerkschaften und starke Abneigung des Zentralorgans der Unternehmerverbände	86
Der „Deutschen Arbeitszeitung“ Interesse für die gelben Gewerkschaften	86
Gründung eines Kartells der gelben Beamtenvereine	86
Mißbelagter für Angefallene	86
Schwierigkeiten bei der Erlangung von Steuerungsulagen	86
Folgen der Einschränkung im deutschen Wirtschaftsleben	86
Bessere Versorgung der Bergarbeiter mit Lebensmitteln und Entschädigung der Arbeiterauschüsse für entgangenen Arbeitsverdienst	86

Fünfundzwanzigjähriges Bestehen des Zentralverbandes der Töpfer und seines Organs	86
Erreutlicher Aufschwung der „Gewerkschaftlichen Frauenzeitung“	86
Jahresbericht der Hirsch-Dunckerischen Gewerksvereine für 1916	86
Karl Goldschmidt +	86
Bemühen der Arbeiterschaft um Verbesserung der Lohnverhältnisse	102
„Unerschämtheit der Arbeiter“	102
Übergang der Kriegswirtschaft in die Friedenswirtschaft in der Unternehmervorstellung	102
Umfassende Einführung der wissenschaftlichen Betriebsführung	102
Zwei Rundschreiben der Vereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände	102
Gründe der Befähigung des Generals Groener	102
Sturm des Unternehmertums auf das Hilfsdienstgesetz	102
Warnung an die Unternehmer vor Verhandlungen mit den Angestelltenverbänden	102
Sitzung des Ausschusses des Deutschen Handelsstags	102
Steuerungsulagen bei den Holzarbeitern und den Dachdeckern	102
Stend der Textilarbeiter	102
Lohnbewegung der Bergarbeiter	102
Die Entwicklung der Gewerkschaften	105
Die Jahresberichte der Bauarbeiter, Buchbinder und Buch- und Steindruckereiarbeiter	105
Die Finanzgestaltung der Gewerkschaften	105
Beitragsperre an die Gewerkschaften	105
Sandlungsgebühren und Hilfsdienstgesetz	105
Öffentliche Tagung der Wirtschaftsverbände	105
Vereinbarung der Angestelltenverbände zur Wahrnehmung gemeinsamer Interessen	105
Griff Kühnemann +	105
Internationale Gewerkschaftskonferenz	105
Der sozialdemokratische Parteitag in Würzburg	134
Eine Tagung deutscher Arbeitgeberverbände in Nürnberg	134
Der christlich-nationale Arbeiterkongreß in Berlin	134
Eine Epistel für Gehilfen	15
Eine Epistel für Prinzipale	16
Zum Artikel „Eine Epistel für Gehilfen“	17
Belehrung und Anweisung wichtiger als Schutzvorrichtungen	18
Jubiläum des Reichstagswahlrechtes	19
Zweierlei Internationalität	19
Wahr Interesse für die Versammlungen!	20
Aus dem Genossenschaftsleben:	
Die Arbeitsgemeinschaft von Stadt und Land	21
Krieg und Teuerung	39
Die Großenkaufsgesellschaft deutscher Konsumvereine	58
Die genossenschaftlichen Tagungen des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine	77
Landwirtschaftliche Produktion durch die Konsumvereine	106
Das Jahrbuch des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine	144
Schriftführer, habet acht!	22
Die Entwicklung des Interessenwesens	22
Ein Duhend Kriegskassisten	23
Die deutschen Arbeiterkretariate im Kriege	24
Geschäftsbericht des Tarifamts für das Jahr 1916	25, 28, 29, 30, 31
Zum gegenwärtigen Verammlungsbeich	33
Unre Löhne und die Teuerungsverhältnisse	26
Beteiligt euch rege am Organisationsleben!	28
Für gewisse Nebengebietene	28
Ein gewerkschaftlicher Gedenktag	30
Kleine Auffälligkeiten:	
Einschränkungen des Buchdruckgewerbes; Die Durchschnittslöhne im Buchdruckgewerbe in der berufsgenossenschaftlichen Statistik; Entschädigungen der Hilfsdienstauschüsse über Buchdruckerlöhne	31
Klagen über mangelnde Leistungsfähigkeit der Gehilfen vor dem Krieg und Anerkennung ihrer Lichigkeit jetzt	32
Beginnende Beurteilung der weiblichen Erbschaften in der „Zeitschrift“	34
Umfang der Einstellung von Erbschaften bis Ende 1916; Schimpereien im Arbeitgeberverbandesorgan über zu späte Zulassung der Frauenarbeit	35
Zusammenfassung von Prinzipalurteilen über die Eignung von weiblichen Personen für Gehilfenarbeit	38
Gefahr der Entziehung von weiteren Gehilfen durch den Hilfsdienst; Schritte des Deutschen Buchdruckervereins zur Entlassung von Gehilfen aus den Felddruckereien für die Heimatbetriebe	39
Unfähigkeit des Vereins Deutscher Zeitungsverleger bezüglich der Freimachung von Gehilfen	40
Verurteilung der freiwilligen Zurverfügungstellung der letzten einbezüglichen Gehilfen und Lehrlinge für die Militärbehörden durch die Zeitungsverlegerorganisation	41
Streikrecht auf die Lohnverhältnisse der Buchdrucker	46
Die Ertragnisse der Buchdruckereien; Nur geringe Erhöhung der Druckdruckpreise; Die staatlichen Behörden als Preisdrücker; Zu den Bedingungen über den Gehilfenaustausch in München; Notwendigkeit einer Neuordnung auf dem Lohngebiete	47
Wichtige Entscheidungen des Tarifamts	32
Des Reichskanzlers Arbeiterrecht und Sozialpolitik	33
Gauverwalter Ewald Müller +	40
Auferstehung	41

Papierpreispolitik und Papierversorgung	42
Ewald Müllers letzte Fahrt	42
Proteste gegen die „Mobilmachung“ der Zeitungsverleger-Organisation	43
Warum? Deshalb? Weshwegen?	43
Zur Wiederkehr der Sommerzeit	43
Die berufliche und gewerkschaftliche Erneuerung	44
Die Antwort im „Zeitungsverlag“ und Gegenrede des „Korr.“	44
Vereinbarung über Frauenarbeit im deutschen Stein-druckgewerbe	44
Erfordernisse und Notwendigkeiten	45
Brennende Fragen in der Zeitungsverlegerorganisation	43, 50, 54
Kriegsende — Zeitenwende!	50
Neuorientierungen	50
Ein bemerkenswertes Urteil über unsre Tarifgemeinschaft	51
Neuordnung auf dem Lohngebiete	52, 53
Vom Deutschen Buchdruckerverein. (Sitzung des Hauptvorstandes am 23./24. April 1917)	53
Betriebsstörung und Lohnzahlung	54
Eine Bitte und ein Mahnruf zu gleicher Zeit!	54
Ein Geldgrauer über die neuen Steuerungsulagen	55
Zur Erhöhung der Druckpreise und der Steuerungsulagen	56
Krisis in der Papierfrage	56
Eine internationale Steuerungsulagenstatistik der Buchdrucker	57
Die Buchdrucker als Schwer- und Schwerfänger	57
Der Jahresbericht unseres Verbandes über 1916	60
Erweiterte Gauvorkehrkonferenz	62
Marginalien zu den dritten Steuerungsulagen:	
Besondere Wahrnehmungen in Gehilfen- und Prinzipalskreisen	63
Kündigung des Tarifs und Erhöhung der Grundpositionen	63
Bekämpfung in Berlin	63
Steuerungsulagen der Schriftgießer	63
Protest einer allgemeinen Berliner Prinzipalsversammlung gegen die neue Steuerungsulagenfestsetzung	64
Ein weiterer Protest gegen die Art der Festsetzung der neuen Steuerungsulagen	64
Monierung unterschiedlicher Veröffentlichung der dritten Steuerungsulagen	64
Die Durchführung der neuen Steuerungsulagen	64
Ausgang der Berliner Nachbewegung	68
Kleinliche Interpretationskunst oder unsoziale Buchstabenreiterei auf Prinzipalsseite	68
Der „Korr.“ allzulehr bedacht auf die Prinzipalsinteressen?	68
Die Vorgänge in der Berliner Gehilfenschaft	69
Eine wilde Affäre der „Mittelungen“ des Berliner Vereins gegen den „Korr.“	69
Eine Berliner Bändlerversammlung als Tribunal über den „Korr.“	69
Meinung des Organs des Arbeitgeberverbandes	78
Das „Deutsche Steindruckgewerbe“ gegen die Tarifpolitik bei den Buchdruckern	78
Unterschiedliche Erscheinungen und Nachklänge der leistungsmäßigen Steuerungsulagenbewegung	87
Mißverhältnisse bei den Lokalzulagen	87
Unzufriedenheit mit der Aufstellung der Steuerungsulagen	87
Zurücksetzung und Voraussagen der Höherentlohnenden	88
Anderweite Unterscheidung zwischen Lohnzulage und Steuerungsulage	88
Einige weitere Vorkommnisse auf Prinzipalsseite	88
Zunehmender Mißstand der Presse	65
Papiernot!	65
Eine verheerende Bemerkung für die Gehilfenschaft	65
Deutsche Arbeitskämpfe in der Kriegszeit	66
Die dreizehnte Kriegstatistik des Verbandes	67
Zwingende Folgerungen	70
Vom Verein Deutscher Zeitungsverleger	70
Dritter Kriegs-Johannistag!	71
Erneute Einschränkung des Verbrauchs von Druckpapier	72
Betrachtungen finanzwirtschaftlicher Natur über unsern Verband	72
Die Entwicklung und Pflege der Fachtechnik:	
I. Vom Saße	72
II. Stereotypie und Galvanoplastik	75
III. Von den Schmalmaschinen	79
IV. Vom Druck	90
V. Berichte der Zentralkommissionen	96
VI. Vom Verband der Deutschen Typographischen Gesellschaften	98
VII. Die graphische Fachpresse	100
Proteste der Presse gegen die neue Papierbeschränkung	73, 75
Ausreichende Unterstützung — kein Almosen sammeln für Kriegsinvaliden	73
Zwei Gaujubiläen zu gleicher Zeit	74
Einbeziehung der Anfallvorschriften in die Gehilfenprüfungen	74
Schlaglichter auf die Papiernot der deutschen Zeitungen	76
Fünfundzwanzigjähriges Bestehen des Gaues Rheinland-Westfalen	77
Entscheidungen des Tarifamts	77
Die erste Probe auf Gumpel	80
Das deutsche Zeitungswesen	80
Widerprüche und Übertreter	81
Wohnungsnot — Mietpreistreibeerei:	
Kündigung und Aussetzung von Kriegerfrauen	81

Mietsteigerungen	81
Schutz der Mieter	91
Gründlose Wohnungshändlungen	91
Ein Unternehmerstreik über die Buchdrucker-Tarifgemeinschaft	82
Aufgezwungene Abwehr!	83
Annahmungen und Mangel des „Typograph“	83
„Bereinigung tariffreier Druckereien“	84
Ein gewerkschaftliches Programm für die Rückkehr zur Friedensarbeit	84
Fortdauer der Papierkrise	85
Konferenz der Verbandsvorstände	87
Berkämpfungsfriede und Volksgelung (Der deutschen Volksmehrheit Wille und „Kriegsziel“)	89
Kohlenofen und Kohlenversorgung	89, 94
Karl Opjny	90
Nachweislicher Notstand oder organisiertes Bedürfnis?	90
Ein Gebot der Stunde	90
Fünftägiges Bestehen des Gages Oberrhein	91
Zur Westpapiernot der Zeitungen	91
Einzelheiten über die Konferenz der Vertreter der Verbandsvorstände	91
Einberufung der internationalen Gewerkschaftskonferenz in Bern	91
Angelernte Arbeitskräfte im Buchdruckgewerbe einfi und geht	93
Der „Typograph“ als Unschuld vom Lande	93
Karl Dominics letzter Gang	93
Verbrauchsvorschriften für Gas und Elektrizität	94
Vollkommenheit	95
Su den Gaseinschränkungsverordnungen	95
Papierverbrauchseinschränkung — Papierbedarfsicherung	97, 98
Steuerungszulagen und Lokalschläge	97
Drei Jahre Krieg für den Verband	101
Gewerbliche Fragen und Erfordernisse:	
I. Kurzes Vorwort	103
II. Ein neuer Keller	103
III. Die sachliche Ausbildung	103
IV. Der notwendige Ersatz mit weiblichen Gehilfen	104
V. Nicht Lehrlinge um jeden Preis — Vollkommenheit der Ausbildung eine der wichtigsten Aufgaben	107
VI. Hohe Löhne als gründliche Abhilfe des Lehrlings- und Gehilfenmangels	119
Ist unsere Einlösung der letzten Steuerung angemessen? Mahn- und Notruf aus der Provinz	104
Reformbestrebungen im Lehrlingswesen	106
Wages Mängel der „Leipziger Volkszeitung“	106
Übergangswirtschaft und Arbeitsverhältnisse	107
Der Arbeiter als Bücherkäufer	107
Ein sozialpolitisches Jahrbuch	108
Arbeiterlöhne im Krieg	109
Die Kriegskrisis im Jahre 1916	109
Die Belastungsprobe	110
Von den Lokalschlägen	110
Felddruckereien	111
Demagogische Plumphefen der „Leipziger Volkszeitung“	111
Jahresbericht und Jahresversammlung der Prinzipalsorganisation	112, 114, 116, 117, 119
Ortskrankenkassen-Lagung	112
Bern — Stockholm	113
Das Verhältnis der Korrektoren zur Angestelltenversicherung. (Sind Korrektoren Bureauangestellte oder technische Gehilfen?)	113
Falscher Berichtungsseifer:	
„Leipziger Volkszeitung“	113
Handelsdruckerei Korb, Mannheim	114
Die deutschen Gewerkschaftskartelle im Jahre 1916	114
Amokläufer der „Leipziger Volkszeitung“	115
Lokalschläge und örtliche Steuerung	118
Das Ergebnis von Bern	118
Die wirtschaftliche Lage der Buchdruckergehilfen	120
Geschäftsergebnisse von Buchdruckereien und Schriftgießereien	120
Nahrungszulagen für Buchdrucker	120
Die gesundheitlichen Verhältnisse der Buchdrucker	120
Gehilfen- und Lehrlingszahl	121
Zur Frage der Lokalschläge	121
Für Kinderzulagen!	121
Zur Lagung des Tarifausschusses	122
Das Problem des Volksstaates	123
Zum Kapitel „Felddruckereien“	123
Der Postverkehr	124
Der Jahresbericht der Buchdruckerberufsgenossenschaft für das Jahr 1916	125
Feder des 50jährigen Bestehens der Mitgliedschaft München	125
Die Rechenschaftsberichte der Gausvorstände über 1916	126
Beschlußprotokoll über die Sitzungen des Tarifausschusses der deutschen Buchdrucker in Berlin vom 22. bis 25. Oktober 1917	127
Die Kriegstagung des Tarifausschusses	128, 129, 130
Prinzipalstagungen in Berlin	128
Reglung des Arbeitsverhältnisses der Hilfsarbeiter und der Faktoren	131
Was man nicht definieren kann	132
Papiernot und Papierveruerung:	
I. Eingabe des Tarifamts an den Reichskanzler	133
II. Verringerung des Zeitungsumfanges über die Kontingentierung hinaus	133
III. Weitere Einschränkung des „Korr.“	133
IV. Der Standpunkt einer Gehilfenversammlung in Breslau	133
V. Die Preisentwicklung für Zeitungspapier	139
VI. Keine Erhöhung der Zeitungspapierproduktion	142
VII. Umfang und Aussehen der Tagespresse	142

VIII. Weitere Ershwerung der Papierbeschaffung für Buchdruckzwecke	142
IX. Schädigung und Abwehr des Verlagsbuchhandels	142
X. Theorie und Praxis in der Papiererparnis	142
XI. Einschränkungen in der Anstaltskartenindustrie	142
XII. Die Zellstofffrage	142
XIII. Die neue Zuweisung von Papierholz für Zeitungsdrukpapier	142
XIV. Wahrheitslichkeit der Kontingentierung aller Arten von Papier	142
Gute Druckpreise — hohe Löhne	134
Ernährungsfragen der Buchdrucker:	
I. Allgemeines zur Verbesserung der Ernährungsverhältnisse der Buchdrucker	135
II. Gemeinsames Vorkommwerden der Organisationsleistungen beim Reichsernährungsamt in Berlin	136
III. Zwischenweg, den Buchdruckern erhöhte Nahrungsrationen zuteil werden zu lassen	136
IV. Örtliches Zusammenwirken von Prinzipalen und Gehilfen durch Vorkelligungen bei den Konsumalverbänden	136
V. Der fraurige Gesundheitszustand der Buchdrucker	136
VI. Behrdliches Durcheinander	137
Tarifausschließung und Schwerarbeiterfrage	135
Ahnre Lehrlinge, deren Zahl und Ausbildung	137
Ein Appell	137
Einführung der neuen Steuerungszulagen und erhöhten Druckpreise	138
Der internationale Gedanke in Volk und Welt	140
Sie Welt, die Waiblingen!	140
Das Recht des Arbeiters	140
„Gute Druckpreise — hohe Löhne“	142
Verbandsmitglied und Faktor	142
Ein Jahr Hilfsdienstgesetz	143
Die deutschen Gewerkschaften im Jahre 1916	144
Arbeitskammern	145
Nochmal über Felddruckereien:	
Eine Stimme von draußen	146
Gegentenden von drinnen und draußen	146
Die deutschen Arbeitersekretariate im Jahre 1916	146
Im Spiegel der Erdenlungen und Ereignisse:	
Starkes Weiterleuchten des Friedens	147
Friedensanregungen und Friedensbereitschaften	147
Ein schrilles Echo auf die Friedensschalmeien	147
Welfriedensaktion der sozialistischen Arbeiterchaft	147
Revolution als Notwehr des Volkes	148
Revolutionen in Rußland und Portugal	148
Die Kämpfe im demokratischen Rußland um die Macht	149
Kampf gegen und Streit um den Frieden in Deutschland	150
Gute Weihnachtswirtschaft von West- und Ostpreußen	150
Weihnachtliche Friedenskundgebung der französischen Gewerkschaften	150
Kampf um das neue Wahlrecht in Preußen	150
Deutsche Vaterlandspartei und Volksbund für Freiheit und Vaterland	150
Die Parlamentarisierung der Fabrik in Rußland	148
Weihnachten 1917	149
Die Tarifverträge im Deutschen Reich im Jahre 1915	149

Korrespondenzen

M

Machen 25, 64, 73, 110, 124, 142. Alfenstein 3, 139. Alfenburg 27, 46, 71, 145. Alt-Neudorf 1, 119, 144. Alnkam 62. Ansbach 12, 72, 128. Alschersleben 26, 141. Augsburg 17, 50, 58, 71, 116, 130. Aurich 106.

B

Bamberg 17, 55, 58, 74, 94, 118, 139. Barmen 1, 27, 71, 75, 103, 132. Baugen 7, 73, 135. Berlin 5, 7 (M.-S.), 15 (S.), 20, 20 (M.-S.), 23, 24, 27, 27 (M.-S.), 30, 31 (Schr.), 32 (Schr.), 32 (M.-S.), 34, 37, 39 (Schr.), 43, 43 (M.-S.), 46, 48, 51, 55 (S.), 56, 58 (M.-S.), 63 (M.-S.), 63 (Schr.), 66 (M.-S.), 68, 81, 88 (M.-S.), 93 (S.), 95 (M.-S.), 98, 98 (S.), 105 (M.-S.), 113, 116, 121 (M.-S.), 125 (M.-S.), 128 (Schr.), 130, 131, 131 (S.), 132 (Schr.), 133 (M.-S.), 140 (Schr.), 145 (M.-S.), 146, 149 (Schr.). Beuthen 19, 65. Bielefeld 13, 27, 32, 39, 40, 46, 62, 71, 74 (M.-S.), 103, 110 (M.-S.), 121, 141. Bitterfeld 9. Blankenburg a. S. 97, 124. Bochum 29, 72, 93, 105, 131, 139. Bonn 73, 100, 135, 144. Borna b. Leipzig 16, 50, 132. Brandenburg 55, 144. Braunschweig 146. Braunschweig 26, 40, 42, 49, 55, 90, 139, 147. Bremen 17, 53, 66, 76, 98, 123, 139. Breslau 13, 29 (M.-S.), 33, 55, 61, 79, 106, 121 (M.-S.), 130, 147. Bromberg 17, 50, 70. Buer i. W. 8, 58. Bühl (Baden) 11, 28, 37, 60. Bunsau 50. Burg b. M. 21, 79, 139.

C

Chemnitz 66, 133.

D

Danzig 4, 14, 55, 136, 146. Darmstadt 61, 80, 121, 139, 147. Deggendorf 84. Delitzsch 125. Dessau 47, 149. Donauwörth 49, 131. Dortmund 7, 28, 71, 100, 139. Dresden 20 (M.-S.), 20 (M.-S.), 21, 26, 36 (Schr.), 36, 45, 52, 68, 70, 84, 84 (M.-S.), 118, 130 (Schr.), 132. Duisburg 16, 18 (M.-S.), 53, 76, 139. Düren 18. Düsseldorf 4, 12, 58, 115, 136.

E

Eberswalde 49, 61. Eisenach 79. Elberfeld 12, 43, 65, 72, 101. Elbing 54, 70, 82, 139. Elmshorn 11, 139.

Gau Elßaß-Lothringen 75. Erfurt 4, 30 (M.-S.), 47, 80, 148. Erlangen 22. Essen 18, 21 (M.-S.), 28, 40, 53, 62, 74, 100, 115, 132, 145. Eslingen 12, 58, 75.

F

Fauerbach 16. Fensburg 47, 58, 74, 110, 139. Frankenberg i. Sa. 27. Frankenthal (Pfalz) 29, 74. Frankfurt a. M. 5, 20 (M.-S.), 39, 52, 57, 72, 72 (M.-S.), 88 (M.-S.), 95, 100, 109, 110 (Schr.), 124, 125 (M.-S.), 139. Frankfurt a. M.-Offenbach 22 (M.-S.). Frankfurt a. d. O. 55, 61, 121, 139. Freiburg i. Br. 17, 46, 48 (M.-S.), 66, 119, 125. Freilung 67, 111. Freudenstadt 3. Fulda 137.

G

Gelsenkirchen 2, 72. Gera 25, 40, 77, 110, 119, 144. Gießen 72, 146. Glas i. Schl. 7, 39, 52, 118, 139. Gleiwitz 42. Glogau 77. Götting 2, 65, 108, 129. Goslar 2, 148. Goffa 48, 56, 79, 121, 135. Göttingen 14. Graubenz 2, 50, 74, 125, 139. Günzburg 100.

H

Hagen i. W. 18, 129, 139. Halberstadt 46, 72, 132. Halle a. d. S. 48, 112. Hamburg-Altona 14, 15 (S.), 20 (M.-S.), 27 (M.-S.), 29 (Schr.), 32, 46, 49, 51, 55 (M.-S.), 77, 97, 97 (M.-S.), 98 (Schr.), 103 (M.-S.), 121, 132, 132 (M.-S.), 148. Hamm in W. 13, 75. Hannover 31, 47, 60, 62, 70, 139. Hannau 52. Heide i. Holst. 79. Heidelberg 26, 52, 61, 98, 132, 148. Heilbronn 24, 58. Heiligenbeil 101. Herford 112. Hildburghausen 11, 61. Hildesheim 42, 137. Hirschberg i. Schl. 13, 44, 133. Hof 30, 75, 113.

I

Ingolstadt 112. Iserlohn 46, 49, 79. Ikehoe 9, 80, 135. Jena 54, 70, 74, 137.

K

Kaiserslautern 20, 86, 91 (M.-S.), 139. Karlsruhe 24, 63 (M.-S.), 67. Kassel 54, 110, 139. Kattowis 8, 101. Kaufbeuren 70. Kempten (Allgäu) 13, 60, 113. Kiel 18, 112. Kitzingen 58. Klee 141. Koblenz 12, 28, 72, 148. Korb 22, 42, 55. Korbach 95. Köln 6, 58, 68, 125, 133. Königsberg i. Pr. 17, 20 (M.-S.), 66, 135. Konstantz 55, 76. Köthen i. N. 50, 134. Kottbus 18, 42, 118. Krefeld 42, 58, 69, 72, 84, 96, 107, 122, 133, 145. Krimmitschau 145.

L

Lahr i. B. 12, 82, 109. Landsberg a. W. 9. Landsbut 113. Langenlitz 49. Leer 123. Leipzig 1 (Schr.), 9 (M.-S.), 14 (M.-S.), 21, 40, 46, 46 (Schr.), 48, 49, 52 (S.), 55, 55 (M.-S.), 68, 80 (M.-S.), 96 (Schr.), 102 (S.), 113, 121, 122 (M.-S.), 132, 140, 140 (Schr.). Liegnitz 44, 53. Lötzbach 23, 88. Lüben 79. Lübeck 139. Lüdenscheid, a. Ludwigsburg. 17. Ludwigsb. a. Rh. 38, 48, 79, 101, 117. Ludwigslust 42. Lyck 12, 41, 139.

M

Magdeburg 6, 33 (M.-S.), 45, 79, 79 (M.-S.), 121, 131. Mainz 27, 54, 63, 73, 98, 121, 133. Mannheim 24, 54, 71, 86, 95, 119, 124, 132. Mannheim-Ludwigsb. 55 (M.-S.). Marienwerder 46, 75, 110, 139. Meise i. Hann. 36, 42. Memel 22, 79, 100. Meß 22. Mindelheim 97. Minden i. W. 13, 55, 74, 121, 143. Gau Mittelrhein 68. Mühlbach 95, 123. Mühlhausen i. Th. 33, 46, 121. Mühlheim 28. München 2 (M.-S.), 7, 13 (M.-S.), 41 (M.-S.), 51, 64, 68, 72 (M.-S.), 87, 90, 103, 113, 117, 117 (M.-S.), 130, 144, 149, 149 (M.-S.). Müstler i. W. 7, 27, 59, 101.

N

Nauenburg 52, 67, 114, 137. Neisse 72, 139. Neudamm 52. Neustadt a. d. S. 18, 79. Neuwois 121. Nordhausen 13. Nördlingen 30, 121. Nürnberg 13 (M.-S.), 27, 72 (M.-S.), 74, 110, 132.

O

Gau Oberrhein 2. Obergau 48. Offenbach a. M. 17, 55, 133. Offenbach 66. Oldenburg 27. Osnabrück 63. Osterode 97.

P

Paderborn 119. Passau 25. Pöplin 79. Pirmasens 3. Plauen i. B. 12, 52, 63, 71. Posen 18 (M.-S.), 25, 82 (M.-S.), 104, 122, 145. Potsdam 62, 91.

Q

Quefelinburg 34, 52, 125, 134.

R

Raffat 64. Raffort 20. Regensburg 21, 76, 103, 118. Reichenbach-Rangelsdorf 15. Reimscheid 92. Reisa 82. Rosenheim 121. Rostock i. M. 14, 115. Rüstingen-Wilhelmshaven 124.

S

Saarbrücken 38, 73, 80, 103 (M.-S.), 143. Schleswig 18, 58, 72. Schweinfurt 74. Schwerin i. M. 23, 111. Siegen 41, 72, 100, 142. Solingen 16. Sondershausen 52. Stade (Hann.) 143. Stargard 103. Stendal 33, 59, 72, 102, 133. Steffin 58, 139. Straburg i. Elß. 19, 95, 137. Straubing 94. Stuttgart i. B. 37, 38 (S.), 54, 56, 61, 67, 72, 100 (M.-S.), 116, 130, 148 (Schr.).

T

Tillit 14, 63, 139. Trier 51. Tübingen 52, 72, 79.

II	
Wim-Neuwirt 5, 52, 59, 95, 121, 139.	
III	
Wegesack 136. Werben 36, 49.	
IV	
Maldenburg i. Schl. 5, 43, 66, 94, 118, 123. Welmor 17, 77, 137. Weibensels 93. Wejel 42, 63, 74, 129, 148. Wiesbaden 25, 54, 113, 129, 137. Wismar 121, 141. Wittenberg 35, 47, 121, 145. Worms 10. Würzburg 17, 42, 54, 66, 74, 92, 121, 132, 148.	
V	
Seib 11, 25, 52, 100, 149. Siffau 42 (M.-M.), 54, 89. Soffen 55. Swickau 18, 107.	
Bekanntmachungen des Verbandsvorstandes	
Monatsberichte der Hauptverwaltung 4, 18, 29, 43, 54, 65, 79, 91, 104, 118, 139, 145	Nr.
Abrechnung und Protokollauszug pro III. Quartal 1916	14
Ergebnis der Statistik vom 31. Dezember 1916	23
Bekanntmachungen betreffend Aufnahme einer neuen Kriegsstatistik 33, 34, 35, 69, 70, 72, 108, 109, 110, 148	
Abrechnung und Protokollauszug pro IV. Quartal 1916	54
Statistik der Kranken- und Sterbefälle im Jahre 1916	54
Ergebnis der Statistik vom 31. März 1917	67
Abrechnung pro I. Quartal 1917	91
Ergebnis der Statistik vom 30. Juni 1917	101
Abrechnung und Protokollauszug pro II. Quartal 1917	127
Strafverfahren i. Diqu.	
18, 54, 84, 133	
Bekanntmachungen des Tarifamts	
Nachfrage zum Tarifvertragsverhältnis 5, 12, 23, 39, 49, 72, 96, 118, 146	

Streichung von Firmen aus dem Tarifvertragsverhältnis 5, 18, 33, 39, 72, 96, 118, 146	Nr.
Ausschluss von Schiffen aus der Tarifgemeinschaft	72
Bekanntmachung betreffend Ausführungsbestimmungen über die Ausbildung weiblicher und anderer ungelerner Personen	10
Die Tüchtigkeit der paritätischen Tarifarbeitsnachweise im IV. Quartal 1916	18
Bekanntmachung betreffend Erhöhung der den Gehilfen gewährten Feuerungszulage	51
Bekanntmachung betreffend Erhöhung des Aufschlages auf den Druckpreistarif	56
Die Tüchtigkeit der paritätischen Tarifarbeitsnachweise im I. Quartal 1917	61
Bekanntmachung betreffend Einberufung des Tarifausschusses	104
Bekanntmachung betreffend Erhöhung der Feuerungszulagen und der Druckpreise	134
Bekanntmachung betreffend Erhöhung von Lokalaufschlägen	150
Berichtigungen	
Friedrich Schnüdreher, Berlin	57
Feuilleton	
Aus meiner Lehrzeit	29
Ein treuer Begleiter	31
Aus dem Brüsseler Buchdrucker- und Organisationsleben	37, 38
Georg Herweghs 100. Geburtstag	60
Tagebuchblätter eines wandernden Buchdruckers in Nordfrankreich	100
Ein Betner Abend	124
Die Reformation und der Buchdruck	126
Johann Herrgott	127

Literarisches		Nr.
3, 4, 5, 8, 13, 15, 24, 28, 31, 48, 54, 58, 74, 89, 97, 140, 145		
Das Buchgewerbe im Auslande		
Internationales Sekretariat		22
Amerika	11, 22, 64, 101, 131, 136	
Belgien		88
Brasilien		7
Dänemark 2, 13, 79, 88, 96, 103, 115, 118, 128, 136, 141		
England	13, 16, 22, 73, 103	
Finnland	66, 88, 93, 96, 121	
Frankreich	57, 59, 71, 73, 101, 115, 118, 124, 136	
Großbritannien		124
Holland	4, 42, 73, 79, 96, 115, 128	
Italien	2, 59, 109, 124	
Japan		121
Kanada		2, 7
Kroatien-Slawonien		71
Niederländisch-Indien	22, 54, 131	
Norwegen	16, 66, 79, 93, 99, 103, 109, 124, 136	
Österreich 2, 4, 7, 13, 16, 22, 34, 42, 51, 59, 61, 64, 71, 73, 79, 88, 93, 96, 99, 101, 103, 109, 115, 118, 124, 133		
Polen	7, 34, 42, 54, 99, 115, 118, 141	
Portugal		57
Rumänien		16
Rußland 22, 43, 61, 88, 118, 121, 128, 131, 141, 147		
Schweden	42, 101, 103, 124, 133, 136	
Schweiz 2, 7, 11, 13, 16, 34, 38, 45, 51, 54, 59, 64, 66, 71, 73, 79, 88, 93, 99, 101, 103, 106, 109, 115, 118, 121, 124, 128, 131, 133, 136		
Spanien		71
Ungarn 4, 7, 16, 51, 59, 61, 66, 71, 73, 88, 99, 103, 106, 121, 124, 131		
Vereinigte Staaten von Nordamerika		2
Korrespondenzen		
Brüssel 118. Lille 142.		

Wegen der Notizen unter „Rundschau“ wird auf das am Anfange jeder Nummer befindliche Inhaltsverzeichnis verwiesen.

